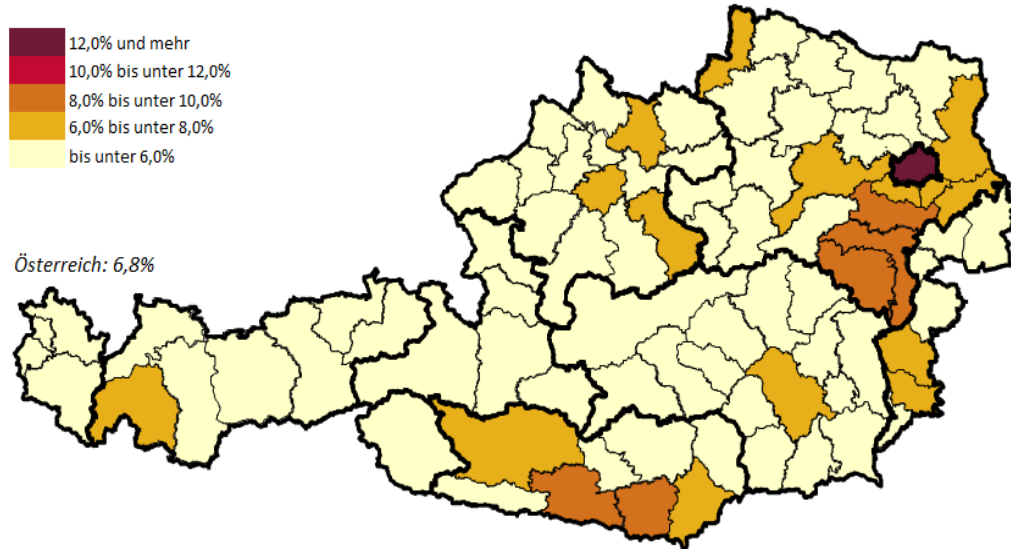


Das Arbeitsservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Publikation finden Sie regionale Darstellungen (auf Ebene der Arbeitsmarktbezirke, Wien als gesamtes Bundesland betrachtet) arbeitsmarktrelevanter Indikatoren in Form von Landkarten.

Juni 2018

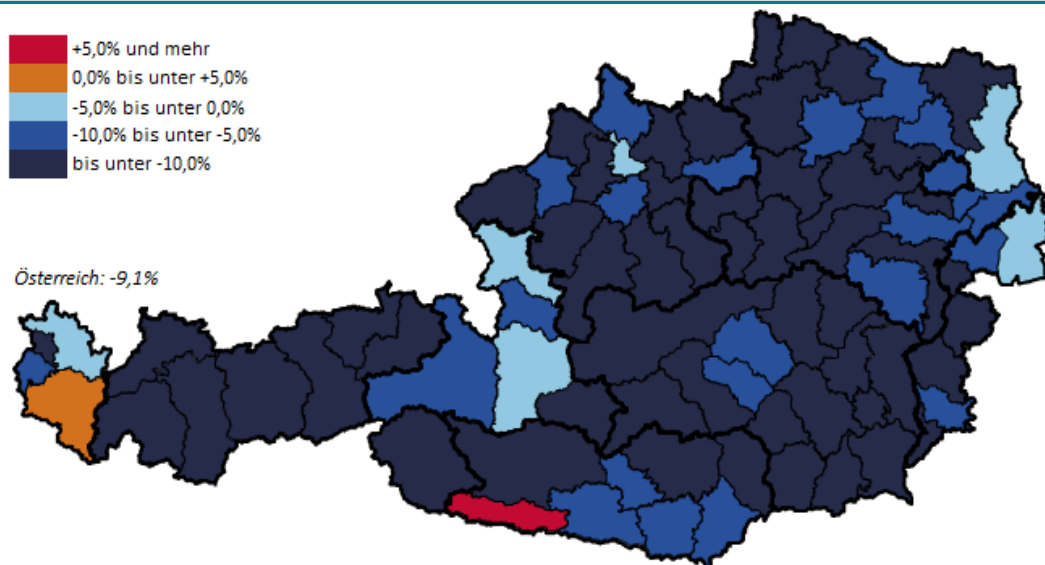
Karte 1: Arbeitslosenquoten GESAMT¹



Informationen zur Karte

Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weisen Vorarlberg, Salzburg, weite Teile Tirols, Oberösterreichs und der Steiermark und einige Regionen im Norden und Westen Niederösterreichs die niedrigsten **Arbeitslosenquoten** auf, hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen im Juni 2018 neben Wien beispielsweise Arbeitsmarktbezirke in Kärnten und im südlichen Niederösterreich.

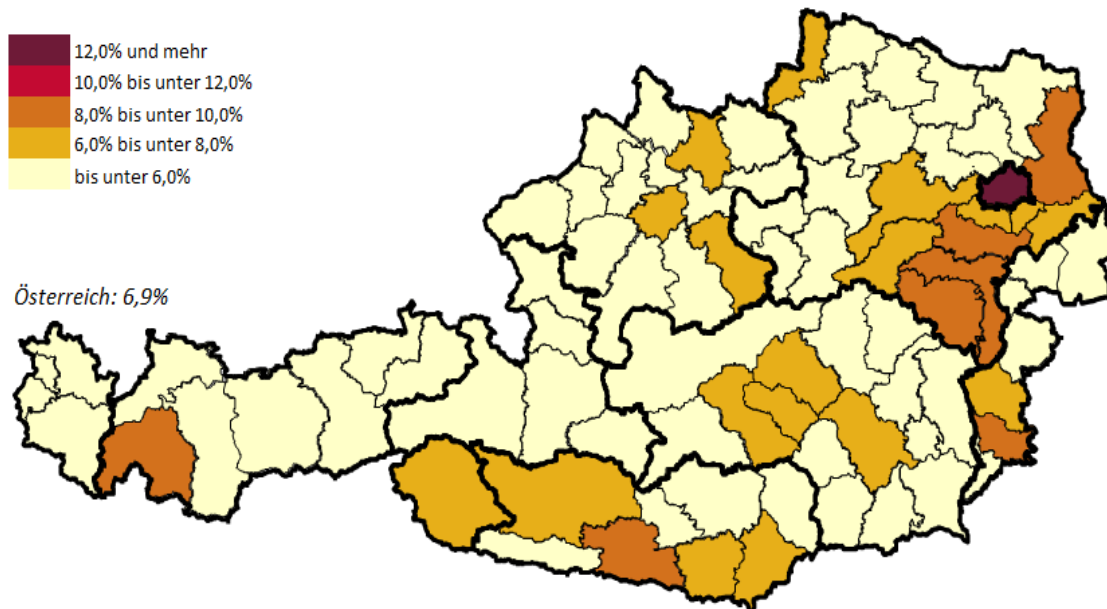
Karte 2: Veränderung des Bestands Jobsuchender² im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Der Bestand **arbeitslos vorgemerkter Personen und SchulungsteilnehmerInnen** ist im Juni 2018 gegenüber dem Vorjahr in nahezu allen Arbeitsmarktbezirken (z.T. deutlich) zurückgegangen.

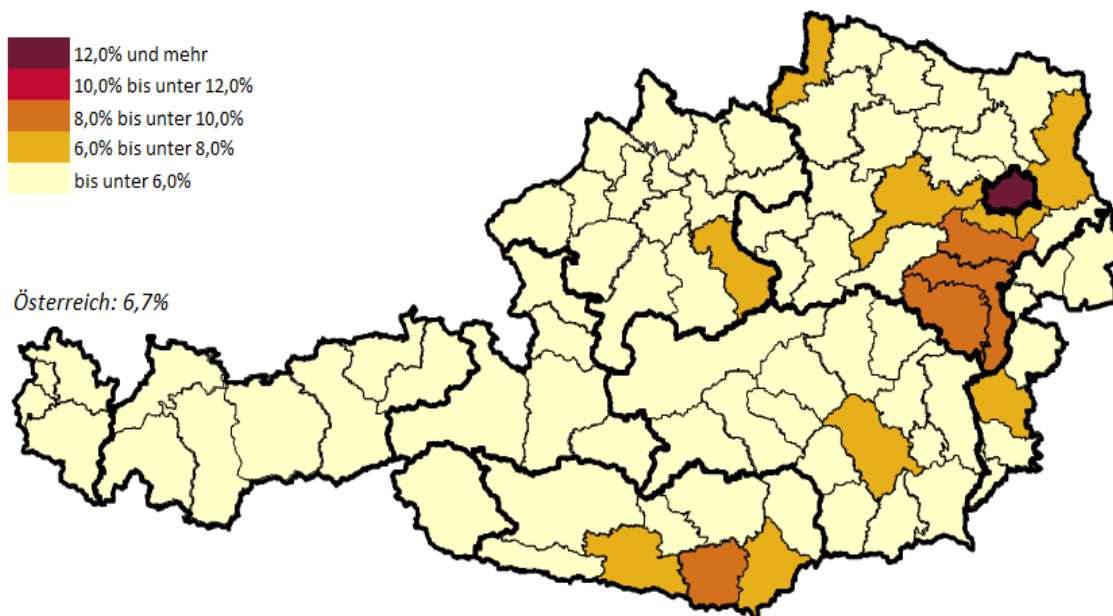
Karte 3: Arbeitslosenquoten der FRAUEN



Informationen zur Karte

Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weisen weite Teile Oberösterreichs, Tirols und zahlreiche niederösterreichische und steirische Regionen die niedrigsten **Arbeitslosenquoten der Frauen** auf, vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen im Juni 2018 neben Wien beispielsweise Arbeitsmarktbezirke in Tirol, Kärnten, im südlichen Burgenland sowie im südlichen Niederösterreich.

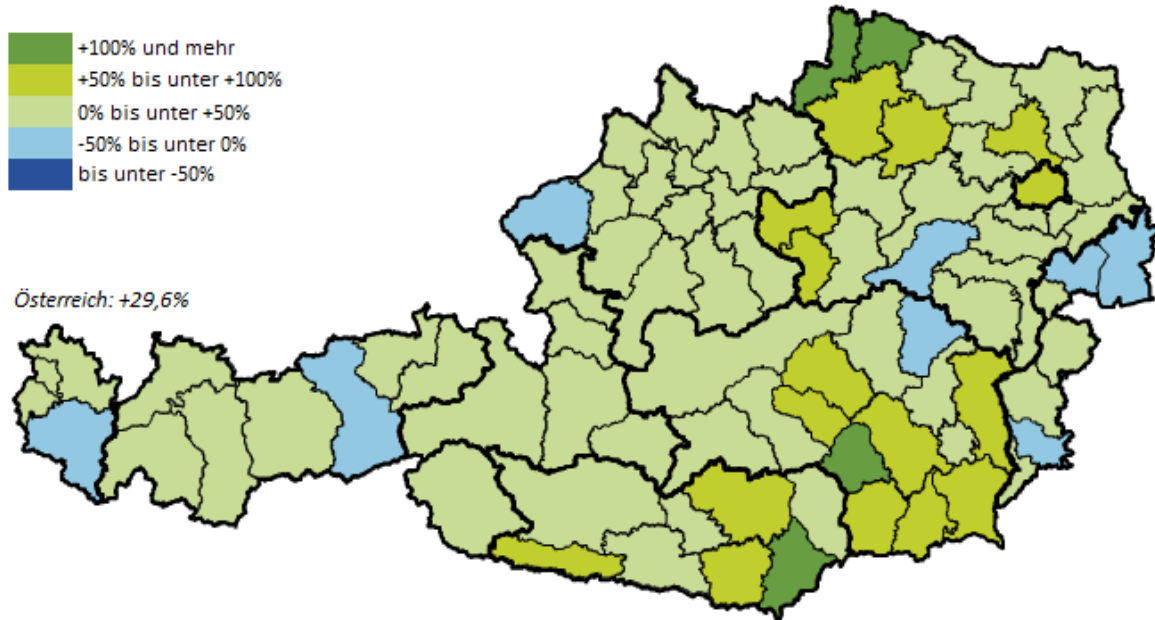
Karte 4: Arbeitslosenquoten der MÄNNER



Informationen zur Karte

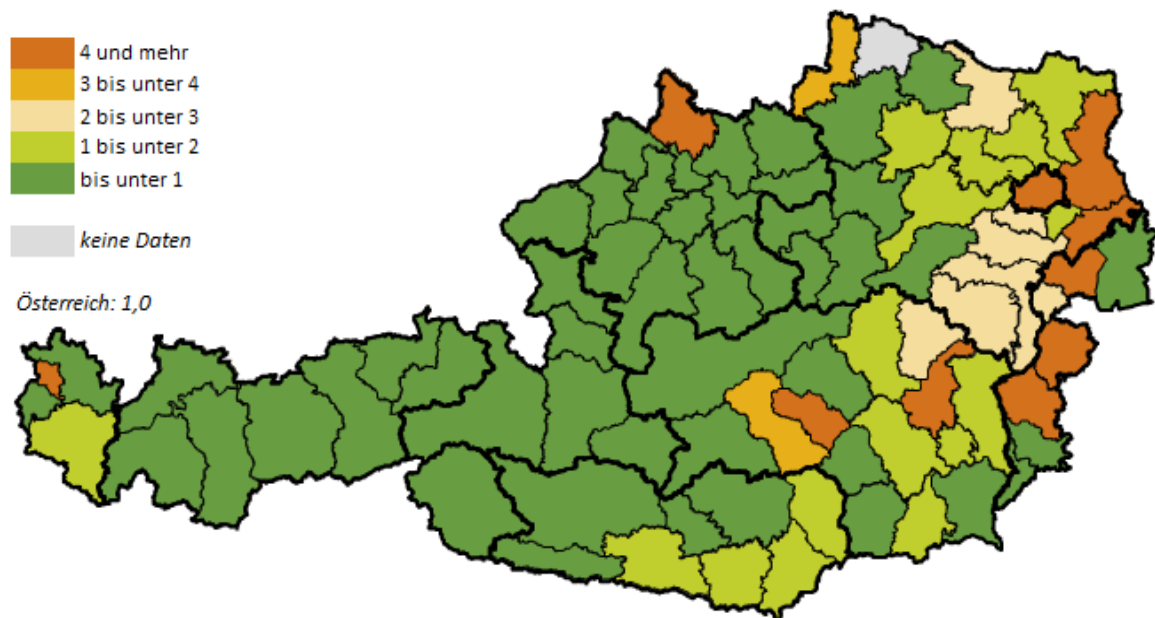
In den meisten Arbeitsmarktbezirken liegt die **Arbeitslosenquote der Männer** im Juni 2018 unter jener der Frauen. Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weisen weite Teile West- und Oberösterreichs und der Steiermark die niedrigsten Arbeitslosenquoten der Männer auf, vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen neben Wien beispielsweise Arbeitsmarktbezirke in Kärnten sowie im südlichen Niederösterreich.

Karte 5: Veränderung der Zahl der (sofort verfügbaren) offenen Stellen im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Der Bestand **sofort verfügbarer offener Stellen** ist im Juni 2018 gegenüber dem Vorjahr in den meisten Arbeitsmarktbezirken z.T. sehr deutlich angestiegen, (meist schwache) Rückgänge verzeichneten nur vereinzelte Regionen.

Karte 6: Lehrstellenandrangsziffer³

Informationen zur Karte

Regional betrachtet ist die **Lehrstellenandrangsziffer** im Juni 2018 fast durchwegs niedrig, Ausnahmen stellen bspw. Wien und einige Bezirke im Osten Österreichs sowie vereinzelte Bezirke der Steiermark dar.

¹ (Register-)Arbeitslosenquote: Anteil der beim AMS vorgemerkten arbeitslosen Personen am unselbstständigen Arbeitskräftepotenzial
(arbeitslose Personen und unselbstständig Beschäftigte)

² Jobsuchende: Arbeitslos vorgemerkte Personen und SchulungsteilnehmerInnen

³ Lehrstellenandrangsziffer: Zahl sofort verfügbarer Lehrstellensuchender (ohne Einstellzusage)
geteilt durch sofort verfügbare offene Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktprofile

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Karte mit beschrifteten Arbeitsmarktbezirken:

http://www.ams.at/docs/001_Karte_Arbeitsmarktbezirke.pdf

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Juli 2018

**ARBEITS
MARKT
IN KARTEN**
● ● ● ● ● ● ● ●